

Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de



Wir gratulieren allen Schulanfängern und wünschen viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr.



Gemeindeverwaltung Königswartha



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

**und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha**

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjonej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

**Partnergemeinde
Sandhausen**



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH
ständig 035931 299088

Sprechzeiten Schiedsstelle
Jeden 2. Dienstag im Monat
von 17 - 18 Uhr.
Frau Dr. Kerstin Knoth
dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in.de

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, *čescene wobydlerki* a *česceni wobydlerjo* našeje gmejny,

zu Beginn des Schuljahres 2021/22 konnten an unserer Grundschule „Bjarnat Krawc“ wieder zwei neue Klassen eingeschult werden. Damit ist die Schule in jeder Jahrgangsstufe zweizügig und mit insgesamt 8 Unterrichtsklassen gut ausgelastet. Durch die gestiegenen Schülerzahlen und die wachsenden Anforderungen an eine zeitgemäße Ausstattung einer Schule waren in den letzten Jahren einige Umbaumaßnahmen am Schulgebäude notwendig. Im Frühjahr wurde beispielsweise die Heizungsanlage komplett erneuert. Im letzten Jahr wurden die Garderoben komplett umgebaut und in den Keller verlegt.

In diesem Jahr wurde nun der bestehende Speisesaal erweitert, renoviert sowie mit Akustikdecken versehen, um den Lautstärkepegel zu reduzieren. Diese Investitionen bilden nunmehr den Abschluss der intensiven Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an unserer Grundschule in den letzten Jahren. Die allgemeinen Lernbedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler haben sich dadurch erheblich verbessert. Für die weiteren noch ausstehenden Investitionen am Gebäude laufen derzeit intensive Bemühungen und Antragsverfahren, um Mittel aus der Strukturförderung gemäß Investitionsgesetz Kohleregionen bewilligt zu bekommen.



Die nächste Ausgabe
erscheint am:

**Freitag, dem
8. Oktober 2021**

Annahmeschluss
für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

**Mittwoch, der
29. September 2021**

Mit diesen Investitionen sollen dann die weitere energetische Qualifizierung, die weitere Digitalisierung und die Rahmenbedingungen für die inklusive Nutzung des Schulgebäudes vorangetrieben werden.

An dieser Stelle wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern der Grund- und ebenso der Paulusschule und gleichfalls der Lehrerschaft einen guten und spannenden Start ins Schuljahr 2021/22. Vor allem den Erstklässlern wünsche ich viel Freude und Spaß beim Lernen.

Eine weitere große Baumaßnahme steht kurz vor dem Abschluss. Die Eutricher Straße in unserem Gewerbegebiet wurde seit letztem Jahr grundhaft instandgesetzt und gibt nach ihrer Fertigstellung dem Gewerbegebiet ein komplett anderes, moderneres Gesicht. Ich freue mich, dass diese Straßenbaumaßnahme nunmehr fertig gestellt ist und danke allen Beteiligten. Trotz einiger Probleme während der Bauphase und in Folge dessen gestiegener Baukosten zeigt das Ergebnis den festen Willen des Gemeinderates und der Verwaltung nicht nur von einer Aufwertung des Gewerbegebietes zu reden, sondern auch Taten folgen zu lassen. Die Straße beginnt aktuell ca. 20 m nach der Kreuzung. Diese und die Kreisstraße bis zum ehemaligen Stellwerk in Richtung Königswartha sollen aktuellen Planungen zufolge im Jahr 2023 vom Straßenbaulastträger dem Landkreis Bautzen komplett ausgebaut werden und sich nahtlos dem jetzigen Projekt anschließen. Der Kreuzungsbereich soll zu einer 4-straßigen Kreuzung umgebaut werden. Die Truppener Straße wird dann schon vor dem Kreuzungsbereich auf die Entenschenker Dorfstraße übergehen.



In der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause konnte der Gemeinderat wieder mehrere Projektanträge (10 Anträge) unserer Vereine und Interessengruppen zur Förderung bestätigen und die Beteiligung der Gemeinde an diesen Projekten mit insgesamt 10.500 € beschließen. Weitere 6.500 € werden den gemeinnützigen Vereinen zum Jahresende gemäß Mitgliederzahlen zur Unterstützung der ehrenamtlichen Vereinsarbeit zur Verfügung gestellt. Somit wird die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder 17.000 € für die Unterstützung gemeinnütziger Vereine und Interessengruppen zur Verfügung stellen, was in den gegenwärtigen Zeiten keineswegs selbstverständlich ist. Ich freue mich sehr darüber, dass dies möglich ist, denn ich halte es für gut angelegtes Geld, welches uns allen zugutekommt. In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Spätsommergrüßen und bleiben Sie alle schön gesund,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Einladung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, dem 15.09.2021, 17:00 Uhr
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen
Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srjedu, dnja 15.09.2021, w 17:00 hodź

w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo,
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne
posedženje gmejskeje rady.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.07.2021
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Ehrung von Frau Cornelia Paulick mit dem Ehrenbecher der Gemeinde Königswartha
7. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
8. Beschluss zur Festsetzung des Termins zur Bürgermeisterwahl 2022
9. Beratung und Änderungsbeschluss – Grundstückskauf Flurstück 1272 der Gemarkung Königswartha im Eigenheimstandort Ziegelstraße/Hammermühlenweg
10. Beratung und Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Neudorf – Am Erlenbach“ gemäß § 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny
Kamjenej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeršecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen:
Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

nach Anlage 27
(zu § 48 Abs. 1 BWO)

Bundestagswahl 2021

WAHLBEKANNTMACHUNG

Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am

Datum

Sonntag, 26.09.2021

Datum

1. Am **Sonntag, 26.09.2021** findet die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde/Stadt

1) bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

2) ist in folgende ^{Anzahl} 3 Wahlbezirke eingeteilt.

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei
156146	Caminau, Johnsdorf, Oppitz, Neudorf,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Am Fischerhaus, Am kleinen Gräbel, Am Marktplatz,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Am Mühlgraben, Am Reitplatz,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Bahnhofstraße, Eutricher Straße, Gartenstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Gärtnerweg, Gutsstraße, Hammermühlenweg, Hauptstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Hermsdorfer Straße, Kirchweg, Konsumstraße, Neudorfer Straße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156146	Niesendorfer Straße, Nordstraße, Schmale Gasse, Ziegelstraße, Zu den Teichen	Rathaus, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha	nein
156147	Ahornweg, Am Gässel, Birkenweg, Briefträgerweg, Eichbergweg, Finkenweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b, 02699 Königswartha	ja
156147	Ginsterweg, Hahnebergstraße, Heideweg, Kastanienring, Kiefernweg, Kurzer Weg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b, 02699 Königswartha	ja
156147	Lerchenweg, Neue Straße, Tannenweg, Waldstraße, Windmühlenweg, Winzeweg	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b, 02699 Königswartha	ja
156148	Commerau, Entenschenke, Eutrich, Niesendorf, Truppen, Wartha	Vereinshaus Hutowa-Stadion, Im Gässel 10, 02699 Königswartha	nein

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

3) ist in allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom Datum 02.09.2021 bis Datum 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

4) hat Anzahl Sonderwahlbezirk(e) gebildet, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

Der **Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um Uhrzeit 16:00

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

Uhr in Rathaus, Beratungsraum, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des **Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise ab, dass er auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

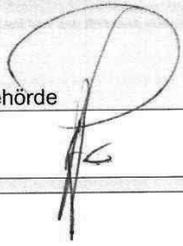
Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Gemeindebehörde

Unterschrift

Ort, Datum
Königswartha, 10.09.2021

Angeschlagen am: 10.09.2021 abgenommen am: _____
(Amtsblatt, Zeitung)
Veröffentlicht am: 10.09.2021 im/in der Königswartha Aktuell - 09/2021

- 1) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
- 2) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
- 3) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
- 4) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

Förderung von Solarkollektoranlagen

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördern unterschiedliche Maßnahmen zur energetischen Aufwertung von Gebäuden. Wir stellen in diesem Artikel die Förderung von Solarkollektoranlagen vor.

Für die Installation einer neuen Solarthermie-Anlage kann eine Förderung entweder als reiner Investitionskostenzuschuss beim BAFA oder als zinsgünstiger Kredit mit Tilgungszuschuss bei der KfW beantragt werden. Der Zuschuss beträgt in beiden Fällen 30 % der förderfähigen Investitionskosten. Ein zusätzlicher Bonus in Höhe von 5 %-Punkten kann gewährt werden, wenn die solarthermische Anlage Bestandteil eines individuellen Sanierungsfahrplanes ist, der von einem Energie-Effizienz Experten erstellt wurde. Dieser Fahrplan wird über das BAFA gefördert (Zuschuss in Höhe von 80 % der Beratungskosten). Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Solarthermie-Anlage auf der Liste der förderfähigen Anlagen steht. Neben der solarthermischen Anlage werden u. a. auch der Solarspeicher, die Aufständerrung bzw. Unterkonstruktion der Anlage und das Einstellen der Heizkurve durch einen Experten gefördert.

Der Förderantrag muss bei Beantragung der Fördermittel über das BAFA bzw. die KfW unbedingt vor der Beauftragung eines Fachunternehmens gestellt werden. Für die BAFA-Förderung muss hierzu die Internetseite

<https://fms.bafa.de/BafaFrame/begem> aufgerufen werden. Bei der KfW-Förderung muss man zunächst einen Finanzierungspartner finden, der dann den KfW-Kredit mit Tilgungszuschuss beantragt. Weitere Informationen zur KfW-Förderung finden Sie unter www.kfw.de/261.

Bei Fragen können Sie sich gern an die Energieagentur des Landkreises Bautzen wenden.

Haben Sie sich schon für den Newsletter der Energieagentur angemeldet? Dieser bietet im Abstand von 2 Monaten u. a. kompakte Informationen zu Themen mit Energiebezug im Landkreis Bautzen, zu neuen Förderprogrammen und berichtet über aktuelle Themen der Energieagentur des Landkreises. Die Anmeldung ist auf der Webseite www.tgz-bautzen.de möglich.

Kontakt:

Energieagentur des
Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen

Preuschwitzer Straße 20, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnkeho zarjada



Am 02.09.2021 beging
Frau Ursula Peter
in Königswartha
ihren 80. Geburtstag



Am 02.09.2021 beging
Frau Hildegart Herrmann
in Königswartha
ihren 90. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung
übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten
Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejnka rada a gmejnski zarjad přeja
za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 2956922

Fax: 03535 489-233 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Glückwünsche und Blumen zum Geburtstag von Frau Stelzmann



Am Mittwoch, dem 18.08.2021, haben einige Patienten ihre Ärztin Frau Stelzmann zur wöchentlichen Sprechstunde in Commerau überrascht. Sie wurde an diesem Tag 65 Jahre alt. Seit 31 Jahren hält sie Mittwoch vormittags hier Sprechstunde ab und führt auch notwendige Hausbesuche durch. Auch an diesem Tag wurde sie dabei tatkräftig von Schwester Carla unterstützt. Bei ihrer Ankunft im Oldtimer-Cabrio haben wir Frau Stelzmann mit Sonnenblumen in den Händen und einem Geburtstagsständchen einen würdigen Empfang bereitet. Auch unser Bürgermeister Swen Nowotny reihte sich in die Gratulanten ein und überbrachte herzliche Glückwünsche der Gemeinde. Wir alle sind dankbar und froh, dass sie so viele Jahre tätig ist und wünschen weiterhin gute Gesundheit, Schaffenskraft und viel Freude.

Heidemarie Bernhardt

Das Ordnungsamt informiert

Straßenreinigungssatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha hat eine neue Straßenreinigungssatzung beschlossen, welche am 01.07.2021 in Kraft getreten ist. Sie ist auf der Homepage der Gemeinde Königswartha einsehbar und wurde im Heimatblatt veröffentlicht. In dieser § 3 der Satzung ist Inhalt und Umfang der Straßenreinigungspflicht geregelt.

Bei Kontrollen zur Einhaltung der Satzung wurden wiederholt Verstöße festgestellt.

Lichtraumprofil überprüfen!

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier da. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Immer wieder werden Behinderungen im öffentlichen Verkehrsraum festgestellt, welche von Sträuchern, Hecken, überhängenden Ästen oder Unkraut ausgeht. Besonders gefährlich ist es, wenn Fuß- oder Radwege so eingeengt werden, dass Radfahrer oder Fußgänger auf die Straßen ausweichen müssen.

Deshalb sollten alle Grundstückseigentümer darauf achten, dass von den o. g. Anpflanzungen auf Ihren Grundstücken keine Beeinträchtigungen oder Gefahren für die öffentliche Ordnung und Sicherheit ausgeht.

Aus diesem Grund haben die Grundstückseigentümer die **Pflicht zur Einhaltung der Verkehrssicherheit**, welcher sie rechtzeitig nachkommen müssen.

Form- und Pflegeschnitte von Hecken und Sträuchern wegen der Verkehrssicherungspflicht sind nach dem Landschaftsgesetz nicht verboten und dürfen jederzeit durchgeführt werden.

Die Eigentümer von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen sind verpflichtet, genannte Anpflanzungen zurückzuschneiden.

Grundsätzlich sind für Straßen und Wege folgende Lichtraumprofile freizuhalten:

1. 4,50 m über der gesamten Fahrbahn bei Straßen
2. 2,50 m über Geh- und Radwegen

Der Bewuchs ist mindestens bis zur Gehweg-/Fahrbahnkante zurückzuschneiden. Bei Fahrbahnen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von 0,75 m einzuhalten. Verkehrszeichen und Straßenlampen sind generell freizuhalten. Sträucher und Anpflanzungen sind im Bereich von Kurven und Kreuzungen niedrig zu halten, um eine Gefährdung vom Straßenverkehr auszuschließen.

Wir bitten die Grundstückseigentümer, wegen der Verkehrssicherheit und Unfallvermeidung, diese Vorschriften zu beachten und Äste, Hecken und Sträucher regelmäßig zu kontrollieren und entsprechend zurückzuschneiden. Ebenfalls sind die Bäume auf Windbruch, trockene Äste und allgemeine Standsicherheit regelmäßig zu kontrollieren.

Anlieger an Straßen und Wegen, die ihren Pflichten nicht nachkommen, werden zur Erfüllung ihrer Anliegerpflichten eine schriftliche Aufforderung vom jeweiligen Straßenbausträger erhalten.

Spenden für Flutopfer

Eine Woche nach der verheerenden Flutkatastrophe, fuhr Michael Tuschmo aus Zescha mit Spenden, welche er gesammelt hatte, in Richtung Eifel.

Freunde des Ehepaars Tuschmo wohnen dort. Sie selbst hatten das Glück von der Flut verschont geblieben zu sein. Allerdings ein paar Kilometer weiter, war das ganze Ausmaß zu sehen.



In den verschiedenen Medien wurden Gebiete gezeigt, welche sofort mehr oder weniger Hilfe bekamen.

Aber gerade abgelegene Höfe waren doch vergessen - irgendwie.

Und so kam Michael Tuschmo zu einer kleinen Familie, welche den seit dem 16. Jahrhundert existierenden Hof, die Wellkyller Mühle bewirtschaften und erhalten.

Dort hatte er sich um den Aufbau neuer Koppeln für das Vieh eingesetzt, denn diese Tiere mussten dringend versorgt und vor allem aus dem nassen Stall heraus.

Diese Menschen konnten zum Anfang mit dieser Hilfe von völlig fremden Menschen nichts anfangen, zu unreal war dies. Dem Ehepaar Tuschmo war es besonders wichtig vor Ort zu helfen, wo man sich sicher sein konnte, dass diese Hilfe auch ankommt. Und so war es ihnen auch ein Bedürfnis den Helfern zu helfen.

Das Gasthaus Herrig sind solche Helfer. Selbst auch vom Wasser betroffen, haben sie sofort die Küche in Ordnung gebracht und die kostenlose Essensversorgung angekurbelt.



Deshalb wollen wir, dass man die Flutopfer nicht vergisst, denn viele andere Themen dominieren die aktuellen Tages-themen.

Herzlichen Dank sagen

Carola und Michael Tuschmo aus Zescha

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora



Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Aktuelles aus der Feuerwehr

Wir wurden im August zu 6 Einsätzen gerufen

9. August 2021

- Dienstagfrüh musste eine kleine Gefahrenstelle in der Orts-lage Königswartha beseitigt werden.
- Dienstagabend gegen 22:00 Uhr wurden wir zur eine Tür-öffnung alarmiert. Auf der Anfahrt kam für uns der Einsatz-abbruch.

10. August 2021

- Dienstagmittag wurden wir zu einem Objekt alarmiert, wo mehrere Personen im Fahrstuhl stecken geblieben sein sollten. Dabei handelte es sich um einen Fehlalarm.

13. August 2021

- Am Freitagnachmittag wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf die B96 Hauptstraße alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Lage, drei PKWs und zwei leicht verletzte Personen.

Eine Person wurde durch den Rettungsdienst und eine Person wurde von uns betreut. Zusätzlich sicherten wir die Einsatzstelle ab, stellten den Brandschutz sicher und banden auslaufende Betriebsmittel.

14. August 2021

- Am nächsten Tag wurden wir zu einem Scheunenbrand in die Gemeinde Rabitz/Rosenthal in den Ortsteil Cunnewitz alarmiert. Auf der Anfahrt war schon eine riesengroße Rauchsäule sichtbar. Vor Ort brannte die Scheune in voller Ausdehnung auf einem Vierseitenhof. Im Einsatzverlauf wurde auf B3 Großbrand hochgestuft und weitere Kräfte angefordert. Wir unterstützten bei der Brandbekämpfung, Einsatzleitung und bei der Wasserversorgung.

24. August 2021

- Am Dienstagabend wurden wir zum nächsten Einsatz alarmiert. Vor Ort fanden wir eine stark verqualmte Wohnung vor, Grund dafür war ein defekter Ofen. Wir kontrollierten den Ofen und dazugehörigen Schornstein anschließend wurde die Wohnung belüftet.

Ihr Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Freitag, d. 17.09.2021

Thema: Katastrophenschutz Ausbildung
Verantwortlich: Kam. Skoreng, T./Domula, R.
Ort: Bautzen
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Freitag, d. 24.09.2021

Thema: Brandmeldeanlage/OTS Objekte
Verantwortlich: Kam. Johanson, S./Schimank, F.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:30 Uhr

Freitag, d. 08.10.2021

Thema: Ausbildung an der Drehleiter
Verantwortlich: Kam. Kühne, A./Heppner, M.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Freitag, d. 03.10.2021

Thema: Arbeiten am Gerätehaus
Verantwortlich: Kam. Kochte, H.
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 17.09.2021

Thema: Retten und Selbstretten aus Höhen und Tiefen
Verantwortlich: Kam. Israel
Ort: GH Oppitz
Uhrzeit: 19:00

Freitag, d. 01.10.2021

Thema: Gemeinsame Ausbildung mit FFW Hermsdorf
Verantwortlich: Kam. Neumann
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Sonntag, d. 10.10.2021

Thema: Gefahrgutausbildung
Verantwortlich: Kam. Leuteritz, I.
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 – 11:30 Uhr

Standort Commerau

Freitag, d. 01.10.2021

Thema: Ausleuchten Einsatzstellen/Hubschrauber
Verantwortlich: Kam. Walter, A.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr



Ortsgruppe Königswartha

Freitag, 17.09.2021

Thema: Erlebnispädagogik
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Freitag, 24.09.2021

Thema: Sport und Spiel
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Freitag, 08.10.2021

Thema: Gerätekunde MLF + DLK
 Verantwortlich: Kam. Heppner, M.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Ortsgruppe Wartha

Freitag, d. 17.09.2021

Thema: Lange Wegstrecke/Wasserentnahme offenes Gewässer
 Verantwortlich: JW. Wünsche, P./JW Kunaschk, F./OWL Zaunick, St.
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Freitag, d. 01.10.2021

Thema: FwDV 3 – Einheiten im Hilfeleistungseinsatz
 Verantwortlich: JW Kunaschk, F.
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Montag, d. 20.09.2021

Thema: Geschicklichkeitsspiele
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Montag, d. 11.10.2021

Thema: Grillnachmittag mit Wissensquiz und Lagerfeuer
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr



G. Frenzel
 Sachbearbeiterin Feuerwehr

Wahlen der Ortswehrleitung Wartha/Commerau

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,
 Gemäß Feuerwehrsatzung der Gemeinde Königswartha werden Neuwahlen der Ortswehrleitung der Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau durchgeführt.

Sie werden aufgerufen, Wahlvorschläge für die Funktion des Ortswehrleiters und stellvertretenden Ortswehrleiters bis zum 8. Okt. 2021 einzureichen.

Es finden getrennte Wahlen von Ortswehrleiter und Stellvertreter statt. Demzufolge soll aus den Wahlvorschlägen die entsprechende Wahlfunktion hervorgehen. Der Kandidat muss folgende Qualifikationen erworben haben bzw. Voraussetzungen erfüllen:

- Zugführer
- Gruppenführer
- Leiter Feuerwehr
- 8 Dienstjahre
- 5 Sonderlehrgänge

Sollte die Qualifikation des Zugführers derzeit noch nicht vorliegen, ist sie innerhalb von 2 Jahren zu erwerben, da sie die Voraussetzung gem. § 2 SächsFwVO (Mindeststärke der örtlichen Feuerwehr) in Verbindung mit Anlage 2 zu § 6 Abs. 1 Satz 2 SächsFwVO zur Leitung der Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau bildet.

Nowotny
 Bürgermeister

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.

Kurze Straße 8, 01920 Nebelschütz OT Miltitz
 Telefon: 035796 971-0

Sommerferien im „Zwergenland“

Die Sommerferien in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha luden die Mädchen und Jungen zu vielen Aktivitäten ein.

Im Kindergarten begannen die Ferien mit einer Wasser- und Wellnesswoche. Da das Wetter mitspielte, konnte ausgiebig mit Wasser experimentiert werden. Die Sportwoche rief zur Olympiade auf und auf dem Sportplatz ging es rund mit Wettkämpfen zwischen der Krabat-, Fuchs-, Käfer- und Schafgruppe. Experimente verschiedenster Art wurden in der dritten und vierten Woche durchgeführt. In der vorletzten Woche kam die Feuerwehr in die Kita – nicht weil es brannte, sondern um alles rund um das Thema Feuerwehr mit den Kindern gemeinsam zu erarbeiteten.



Zum Beispiel wurden die Fragen beantwortet: "Wie ist die Telefonnummer der Feuerwehr? Was sagt man am Telefon?" Die „neuen“ Vorschüler übten das Telefonieren im Notfall. Das Feuerwehrauto wurde natürlich von den Kindern genauestens inspiziert.... Vielen Dank an die Kameraden der Feuerwehr Königswartha, welche sich die Zeit nahmen und am 24. August 2021 in die Kita zu kommen, einen kleinen „Brand“ löschten und einen Reifen sowie zwei Bälle vom Baum „retteten“, welche sich beim Spielen darin verfangen hatten, und die bisher auch noch kein Wind herunterblasen konnte. An diesem spannenden Vormittag zeigten die Kameraden ihre Schutzkleidung, fuhren die lange Leiter aus und auch die Sirene ertönte kurz.

In der letzten Woche wurde es noch einmal kreativ im Kindergarten, denn diese Woche gehört dem Tanz, dem Malen, dem Basteln, dem Theaterspiel ...



Verschiedene Angebote wie Wasserspiele, Ich und meine Gefühle, Ich vertraue mir und meinen Freunden, Naturwissenschaft sowie Heimat und Wellness standen auf dem Ferienplan.

Die erste Woche nutzen die Mädchen und Jungen erst einmal, um sich auszutoben, und das Sommerwetter lud zu Wasserspielen ein.

Der Dienstag war immer der Wandertag, immer mit einem neuen Ziel. So gab es rund um Königswartha in der Heide- und Teichlandschaft jede Menge Kleintiere und Pflanzen zu entdecken, welche mit Bestimmungskärtchen erkannt wurden. Eine andere Wanderung führte über die Felder nach Johnsdorf, mit Picknick und viel Platz und Zeit zum Rennen, Verweilen, ...

In der zweiten und dritten Woche standen Emotionen und Freundschaft im Mittelpunkt. Für die Kinder war es interessant, diese Themen einmal anders zu betrachten. Sie waren sehr wissbegierig und nahmen aktiv teil. Auch für die Erzieher war es wichtig, die Kinder mit guter Motivationsarbeit zum Mitmachen zu begeistern.

Die vierte Woche unter dem Thema „Natur“ startete mit einer Wanderung nach nach Caminau in den Totholzpark. Außerdem besuchten die Hortkinder die Gemeindebibliothek. Die Bibliothekarin zeigte alle Bereiche der Bibliothek. Nach dem Film „Max und die wilde Sieben“ hatten die Kinder die Möglichkeit, sich und Bücher auszuleihen. In dieser Woche kamen auch zwei Mitarbeiter des Biosphärenreservates in den Hort gekommen. Von ihnen erfuhren die Kinder Interessantes rund um die Fledermaus. Im Anschluss konnten alle Fledermausnistkästchen bauen. Sie hatten großen Spaß daran und verzierten die Nistkästchen noch mit Farben.

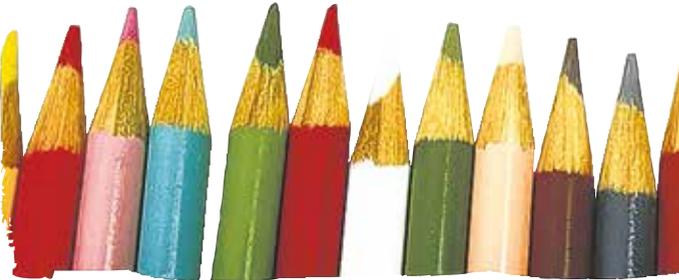
Der Höhepunkt der fünften Ferienwoche war der Ausflug auf die Kinder- und Jugendfarm in Hoyerswerda um an den Farmfestspielen teilzunehmen.



Auch die Hortkinder erlebten Sommer-Sonne-Ferienstimmung im Hort.



Eine abwechslungsreiche und erholsame Ferienzeit neigt sich dem Ende und nun können die Mädchen und Jungen aus Kita und Hort des „Zwergenlandes“ in Königswartha voller Tatendrang in das neue Kita- bzw. Schuljahr starten.



„Alles Gute zum Geburtstag Bürgermeister Nowotny – Wjele zboža“

Die Kinder der Schmetterlingsgruppe und der Krabatgruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha hatten sich fein herausgeputzt und die sorbischen Trachten angezogen, um den Bürgermeister der Gemeinde, Swen Nowotny, zu überraschen und ihm zum 50. Geburtstag zu gratulieren. Peter Neunert, Geschäftsführer des Trägers der Kita, dem Christlich-Sozialen Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) und Ronny Schkoda, Verantwortlicher des CSB für die Kindertagesstätten, begleiteten die Kinder und deren Erzieherinnen. Mit dem Geburtstagslied „Heute kann es regnen, stürmen oder schneien“ begann das Programm. Die Mädchen und Jungen der Krabatgruppe tanzten in den sorbisch katholischen und sorbisch evangelischen Trachten „Takle wjerćimy“ und „Stup dale“ und bereiteten dem Bürgermeister damit eine Freude. Alles Gute – Wjele zboža!



Birchermüsli mit Früchten der Saison

Passend zum Schulanfang gibt es diesmal ein lecker cremiges Birchermüsli, das viel Energie liefert und lange satt hält. Am Abend zuvor vorbereitet, kann es am Morgen einfach aus dem Kühlschrank genommen und gegessen werden. Für einen entspannten Start in den Tag!

Zutaten (2 Portionen)

- 1 mittelgroßer Apfel (oder 1 Birne)
- 125 g Haferflocken
- 175 ml Milch / Pflanzendrink
- Je 10 g Haselnüsse, Walnüsse und Mandeln
- 40 g Rosinen (wer die nicht mag, nimmt getrocknete Aprikosen oder Pflaumen)

Zubereitung:

Zuerst den Apfel waschen und mit einer Reibe grob Raspeln. Den geriebenen Apfel zusammen mit den Haferflocken, der Milch, den Nüssen und den Rosinen in eine Schüssel geben und alles gut verrühren. Wer mag, gibt noch eine Prise Zimt dazu. Danach die Schüssel abdecken und das Birchermüsli für mindestens 3 Stunden, am besten über Nacht, in den Kühlschrank geben. Je länger es ziehen kann, desto cremiger wird es.

Das Birchermüsli vor dem Servieren mit frischem Obst toppen. Saison haben beispielsweise noch einige Beeren, Pflaumen, Mirabellen und Birnen.

Das Brotbüchsen 1x1

Viel trinken!

Um leistungsfähig zu bleiben, müssen wir unseren Körper mit ausreichend Flüssigkeit versorgen. Ideale Durstlöscher sind ungesüßter Fruchtt Tee oder Wasser. Wem das zu langweilig ist, kann das Wasser mit frischen Kräutern, Gurke oder Beeren aromatisieren.

Bunt und Knackig!

Saisonales Obst und Gemüse in mundgerechten Stücken peppen jede Brotbüchse auf. Darüber hinaus liefern sie viele Vitamine und Ballaststoffe. 400g Gemüse und 250g Obst sollten es am Tag sein.

Volle Kanne Power dank Vollkorn!

Vollkorn-Produkte machen dank ihrer Ballaststoffe länger satt und liefern außerdem viele wertvolle Nährstoffe. Im Idealfall gibt es daher Haferflocken, Hirse oder Buchweizen mit zur Schule. Aber auch Produkte aus Vollkornmehl sind akzeptabel.

Zucker macht müde!

Auch wenn viele Kinder sich sehr über Schokolade, Nussnugataufstrich und andere Süßigkeiten freuen, haben sie nichts in der Brotbüchse zu suchen. Durch den enthaltenen Zucker steigt der Blutzuckerspiegel erst rasant an, bevor er ebenso schnell wieder abfällt. Die Folge sind mangelnde Konzentration und Müdigkeit.

Gesund Snacken!

Als gesunder Snack für Zwischendurch eignen sich Obst und Gemüse, aber auch Nüsse oder getrocknetes Obst. Auf Müsli- oder Fruchtriegel aus dem Supermarkt sollte verzichtet werden. Diese enthalten in der Regel sehr viel Zucker.

Kein Pausenbrot ist keine Option!

Denken strengt an. Unser Gehirn verbraucht dabei Unmengen an Energie. Beim Lernen ist es daher wichtig, durch das gesunde Schulfrühstück oder ausgewogene Snacks immer neue Energie bereitzustellen.

„Clever und kreativ kochen“ startet in die neue Saison

Am 15. September 2021 startet auf der Kinder- und Jugendfarm in Hoyerswerda wieder die beliebte Reihe „Clever und kreativ kochen“ des Ernährungs- und Kräuterzentrums (in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V.). Von September bis Dezember findet diese an vier Abenden statt.

Vorrangig aus regionalen und saisonalen Produkten wird ein schmackhaftes Drei-Gänge-Menü für vier Personen zubereitet und dabei wird auch verkostet. Der Clou daran: das Menü kann für unter 30 Euro und mit weniger als einer Stunde Arbeitsaufwand zubereitet werden.

Der Saisonstart wird farbenfroh. Unter dem Motto „So schmeckt der Sommer“ erlauben wir uns eine Reminiszenz an den Sommer.

Ein Sommersalat mit gegrilltem Pfirsich, Hackfleischröllchen auf fruchtigem Tomaten-Bulgur und ein leichter Sommertraum mit saisonalen Früchten machen den Frühherbstabend zu etwas Besonderem.

In zweieinhalb Stunden gibt es praktische Küchentipps, viel Wissenswertes rund um die verwendeten Produkte und leckere Kostproben.

Der Kurs beginnt um 19.00 Uhr im Ernährungs- und Kräuterzentrum auf der Kinder- und Jugendfarm in Hoyerswerda. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Hierbei erfolgt die Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen.

Der Unkostenbeitrag beträgt sieben Euro.

Die Termine im Überblick:

15.09.2021 „So Schmeckt der Sommer – Saisonale Vielfalt in Szene gesetzt“

06.10.2021 „Herbstzauber – Menü“

03.11.2021 „Wohlfühlmenü für verregnete Herbstabende“

08.12.2021 „Saisonal genießen in der Winterzeit“

Weitere Informationen rund um Veranstaltungen und Kurse des Ernährungs- und Kräuterzentrums finden Sie unter www.ekz-marienstern.de. Bei Rückfragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e. V. telefonisch unter 03571 979164 oder per E-Mail an info@csb-miltitz.de.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie bei uns willkommen zu heißen.



>> Schulen/Šule



17. Kindersachenbörse

Freitag, 8. Oktober 2021 von 15 - 18 Uhr

Samstag, 9. Oktober von 10 - 16 Uhr

und Sonntag, 10. Oktober von 10 - 6 Uhr

in Königswartha

Wo? Kulturscheune auf dem
Gutsplatz

Bitte Corona-Regeln beachten
(Abstand, Mundschutz)!



>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
am Sonnabend, dem 21. August 2021, hatten auch wir zum „Tag der Oberlausitz“ unsere Türen geöffnet. Unter dem Motto „3 Ausstellungen unter einem Dach“ konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen. Nicht nur die vielfältigen, historischen Exponate in der Heimatstube und die Fotos von „Königswartha um 1900“ waren dabei von Interesse.



Jetzt
günstig
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



Sogar einen Blumenstrauß haben wir bekommen. Auch an dieser Stelle dafür nochmals ganz herzlichen Dank!

Da uns derzeit nicht bekannt ist, mit welchen Vorgaben bzw. verordneten Maßnahmen wir in den Monaten September/Oktober rechnen müssen, werden wir mögliche Termine zu Öffnungszeiten und Veranstaltungen an unserer Info-Tafel am Kreuzgewölbekeller bekannt geben.

Auf unserer Homepage www.geschichtsverein-rak.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen

Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e. V.



Besonders auch die von Hans-Joachim Gawor persönlich präsentierte, einzigartige **Fotoausstellung „Von der Witka bis zur Elbe, die Grenzsteine der sächsisch-preußischen Grenze von 1815“** - mit ca. 300 Fotos der heute noch vorhandenen Grenzzeichen - wurde staunend in Augenschein genommen und den damit verbundenen Erzählungen von ihm gelauscht.

Es gibt auf diesem Gebiet nichts Vergleichbares.



Nach der langen Zeit, in der wir nicht öffnen konnten, haben wir uns sehr über alle Besucher gefreut und natürlich über deren Lob zu unseren Aktivitäten.

Biosphärenreservat
Oberlausitzer Heide-
und Teichlandschaft



**Das Biosphärenreservat
lädt vom 11. - 12. September 2021 zum
„23. Deutsch-sorbischen Herbst-Naturmarkt
- Němsko-serbske přirodowe wiki“**



Der traditionelle Herbst-Naturmarkt im Biosphärenreservat öffnet in diesem Jahr vom 11. - 12. September 2021 zum 23. Mal seine Tore für Besucher aus Nah und Fern. Von 10 bis 17 Uhr laden die Biosphärenreservatsverwaltung sowie zahlreiche Händler, Handwerker und Vereine zum bunten Markttreiben im Malschwitzer Ortsteil Wartha ein.

Die Händler bieten ein breites Angebot regionaler Produkte und lassen sich teilweise bei deren Herstellung über die Schulter schauen. Dabei werden traditionelle Handwerkstechniken wie Körbe flechten, Sense dengeln oder Töpfern vorgestellt. Für das leibliche Wohl sorgen Gastwirte, Bäcker, Fleischereien und Hofläden von Land- und Fischwirten aus der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft.

Der diesjährige Herbst-Naturmarkt widmet sich ganz dem Motto „Vom Fischer und seinen Karpfen“, denn am 11. September 2021 findet auf dem Herbst-Naturmarkt die offizielle Eröffnung der Lausitzer Fischwochen und der sächsischen Karpfensaison statt.

Entsprechend werden die beiden Tage mit einem sorbischen Kulturprogramm, Exkursionen in die Teichgruppe Gutttau, zahlreichen Mitmachangeboten für Kinder und Erwachsene sowie Aktionen rund um das Thema „Lausitzer Fisch“ begleitet.

Bereits am Vorabend, dem 10. September 2021, findet ab 19 Uhr im Festzelt die „Serenade im Grünen“ statt, ein klassisches Konzert, bei dem Werke sorbischer und anderer slawischer Kompo-

nisten erklingen. Der Eintritt ist frei. Der Herbst-Naturmarkt auf dem Hof der Biosphärenreservatsverwaltung findet auf Grundlage eines abgestimmten Schutz- und Hygienekonzeptes statt. Als Zutrittsberechtigung gilt die Einhaltung der 3-G-Regel (getestet, genesen, geimpft). Entsprechend ist durch jeden Besucher (ausgenommen sind Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres) ein gültiger Nachweis vorzuhalten. Vor Ort steht eine Testmöglichkeit zur Verfügung. Um darüber hinaus die Wartesituation am Kartenverkauf und Einlass zu minimieren, ist es möglich, sich vorab online oder telefonisch unter: 035932 36560 anzumelden. Details zum Hygienekonzept und den Anmeldeöglichkeiten sind auf der Internetseite der Biosphärenreservatsverwaltung (www.biosphaerenreservat-oberlausitz.de) veröffentlicht.

Die Biosphärenreservatsverwaltung organisiert den Herbstmarkt 2021 in Zusammenarbeit mit dem Sorbischen Heimatverein Radiška e. V.

Herbstfest an der Naturschutzstation Friedersdorf



Am Sonntag, dem 19. September 2021 findet von 15 bis 18 Uhr das traditionelle Familien-Herbstfest an der Naturschutzstation Friedersdorf statt.

„Fledermäuse – die faszinierenden Koblode der Nacht“ stehen dabei ganz im Mittelpunkt des Herbstfestes. Sie sehen mit den Ohren, schlafen mit dem Kopf nach unten und im Winter schalten sie auf Sparflamme. Die kleinen Nachtschwärmer haben ein wunderschönes Leben, welchem wir gemeinsam nachspüren möchten.

Ein buntes Programm für Klein und Groß, ganz im Zeichen von Abendsegler, Mausohr, Hufeisennase und Co., lädt zum Forschen, Spielen und Basteln ein. So werden Schutzmaßnahmen für den Fortbestand der Flugkünstler vorgestellt, deren Verbreitung in der Oberlausitz aufgezeigt und Fledermauskästen für den heimischen Garten gefertigt.

Zur Stärkung werden Kaffee und Kuchen von den Friedersdorfer Frauen angeboten.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

Werde Junior-Ranger im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Hast du Lust auf Erkundungstouren mit den Rangern des Biosphärenreservats, auf Spurensuche in der Heide- und Teichlandschaft oder die Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten kennenzulernen? Vielleicht möchtest du auch gern lernen, wie man sich selbstständig in der Natur orientieren kann oder spannende Ausflüge in andere Schutzgebiete machen? - Dann solltest du Junior-Ranger im Biosphärenreservat werden!

Die Biosphärenreservatsverwaltung sucht für das Schuljahr 2021/2022 Interessierte Kinder ab 8 Jahren, die am Junior-Ranger-Programm in Wartha bei Malschwitz oder Friedersdorf bei Lohsa teilnehmen möchten.



Bei regelmäßigen Terminen in kleinen Gruppen können tolle Erfahrungen gesammelt und eine Menge von unseren Rangern erlernt werden.

Sende eine Interessensbekundung an die Biosphärenreservatsverwaltung in Wartha. Gern per E-Mail an susanne.baerisch@smul.sachsen.de oder per Post.

Hierfür benötigen wir Namen und Alter des Kindes sowie die Kontaktinformationen der Eltern. Die Daten werden ausschließlich für die Kontaktaufnahme im Rahmen des Junior-Ranger-Programms verwendet.

Das bundesweite Junior-Ranger-Programm ist ein Bildungs- und Freizeitprogramm des Nationalen Naturlandschaften e. V. mit Unterstützung des WWF Deutschland und der Town & Country Stiftung.

Hallo Wanderfreunde!

Nächster Wandertag in Königswartha am Freitag, dem 24.09.2021 um 9:30 Uhr und am Freitag, dem 29.10.2021 um 9:30 Uhr.

Treffpunkt Physio fit Königswartha.

Kontakt: 01727868760

Die Wanderfreunde aus Königswartha

